

**Sonntag, 29.10.**

**10 Uhr: Matinee**

Weiblichkeit – Kreativität – Zukunft  
**Welche Rolle spielt die  
Geschlechterfrage bei der  
Gestaltung unserer Welt?**

Den Frauen gehört die Zukunft, weil sie sowohl führen als auch hinein fühlen wollen/können, was die Zukunft von uns erfordert.

*Moderation: Rainer Rappmann*

**12.30 Uhr: Mittagessen**

**Biografie der Autorinnen:**

**Ruth Bamberg** ist seit 1993 freischaffende Medienkünstlerin mit Ausstellungstätigkeit in Deutschland und der Schweiz. Sie ist seit langem mit der Arbeit der Sozialen Plastik verbunden.  
[www.ruthbamberg.de](http://www.ruthbamberg.de)

**Gunna Wendt** studierte Soziologie und Psychologie an der Universität Hannover und lebt seit 1981 als freie Schriftstellerin in München. Neben ihren Arbeiten für Theater und Rundfunk veröffentlichte sie Kurzgeschichten, Gedichte, Essays und literarische Biografien. Ihre Protagonistinnen sind überwiegend Frauen, die ihren eigenen Weg gehen und sich selbst neu erfinden, darunter Paula Modersohn-Becker, Clara Rilke-Westhoff, Franziska zu Reventlow, Liesl Karlstadt.  
[www.gunna-wendt.de](http://www.gunna-wendt.de)  
[www.wikipedia.org/wiki/Gunna\\_Wendt](http://www.wikipedia.org/wiki/Gunna_Wendt)

**Tagungsgebühr:** freie Spende ab 20,- €

**Anmeldung erwünscht/erbeten**

**Tagung Teilnahme:** [info@sozialeskulptur.com](mailto:info@sozialeskulptur.com)  
Kto-Nr. DE24 6509 1040 0130 5730 00

**Übernachtung/Verpflegung:**  
[info@humboldt-haus.de](mailto:info@humboldt-haus.de)

[www.sozialeskulptur.com](http://www.sozialeskulptur.com)

# TAGUNG

**Gunna Wendt / Ruth Bamberg:**

**Zwei starke Frauen sprechen  
über zwei starke Frauen,  
die ihrer Zeit voraus waren.**



**28./29. Oktober 2023  
im Humboldt-Haus,  
Achberg**

**Verein Soziale Skulptur e.V.**

# TAGUNG

28./29. Oktober 2023

im Humboldt-Haus, Achberg

## Ita Wegman & Marie Steiner von Sivers

Lebensgefährtinnen um/neben  
Rudolf Steiner

Samstag, 28.10.

**14 Uhr:** Erstes Aufeinandertreffen,  
unbefangener Austausch  
mit künstlerischen Überraschungen  
*Moderation: Rainer Rappmann*

**16 Uhr: Buchvorstellung**  
**Gunna Wendt: ITA UND MARIE**  
Ita Wegman und Marie Steiner –  
Schicksalsgefährtinnen  
und Konkurrentinnen  
um Rudolf Steiner  
256 S., Softcover, 14,- €

Marie Steiner und  
Ita Wegman waren  
wohl die beiden Men-  
schen, die am tiefsten  
mit Rudolf Steiner,  
dem Vater der Anthro-  
posophie, verbunden  
waren.

Marie Steiner war seine Frau und ent-  
wickelte die Eurythmie maßgeblich mit,  
Ita Wegman war als Ärztin Mitbegründerin  
der anthroposophischen Medizin und  
an Steiners Lebensende dessen Geliebte  
und Pflegerin. Beide waren esoterische  
Schülerinnen, innovative Gründerinnen,  
aber auch Konkurrentinnen.



Gunna Wendt hat  
Zugang zu den privaten  
Archiven erhalten und  
gibt uns Einblick in das  
Leben der wichtigsten  
Weggefährtinnen  
Rudolf Steiners.



Publikation im Piper-Verlag, gerne  
bestellen über: [fiu-verlag@t-online.de](mailto:fiu-verlag@t-online.de)

**18.30 Uhr: Abendessen**

**20 Uhr: Ruth Bamberg:** Ein Beitrag  
mit **Bildern und Filmausschnitten**  
aus „Ita´s Vermächtnis“  
ein unvollendetes Filmprojekt

Sie zeigt dokumen-  
tarische Ausschnitte  
von ihren Reisen nach  
Ascona zum Monte  
Verita, wo Anfang des  
20. Jhdts. die Reform-  
bewegung ihren An-  
fang hatte.

Ascona wurde in den  
30er Jahren zum  
Zentrum für den Austausch von Ideen  
und Innovationen in den Bereichen  
Kunst, Literatur, Psychologie, Philosophie  
und soziale Reformen. Ascona war Ort  
des europäischen Jetset und Treffpunkt  
für russische Anarchisten.

Ita Wegman entschied sich, in diesem  
inspirierenden Umfeld ein anthroposo-  
phisches Erholungsheim zu gründen,  
die Casa Andrea Cristoforo.

